

Alles Familie!

Familiendarstellungen
in aktuellen Bilderbüchern

Eine Wanderausstellung
der Internationalen Jugendbibliothek, München

Programm 12.–24. Juni 2017

Das vielfältige **Begleitprogramm** mit Interviews,
Workshops, Vorträgen, Bilderbuchkino,
Führungen u.v.m.

fa
mi
lien
netz

ERÖFFNUNG

Dr. Heidemarie Rose (Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport) und der Bremer Bürger Chor eröffnen die Wanderausstellung der Internationalen Jugendbibliothek München. Mit Info-Ständen der Kooperationspartner und einer kurzen Einführung in die Ausstellung.

TREFFS

Offener Eltern-Kind-Treff

Frühberatungsstelle,
DRK Kreisverband Bremen e. V.

Für Eltern, Großeltern und andere mit Kindern von 0 bis 3 Jahren. Kommen Sie ins Gespräch mit anderen Eltern, während die Kinder miteinander spielen. Wir können zu den Entwicklungsschritten Ihres Kindes informieren und beraten.

»Komm spiel mit mir!«

Frühberatungsstelle,
DRK Kreisverband Bremen e. V.

Spiel-Bewegungs-Treff für Kinder von 1 bis 3 Jahren. Wir kommen in Bewegung, fördern die Entwicklung Ihres Kindes und haben gemeinsam Spaß. Im Anschluss können Ihre Fragen rund ums Kind besprochen werden.

Baby-Treff 0-1 Jahre mit Hebammen-Sprechstunde

Frühberatungsstelle,
DRK Kreisverband Bremen e. V.

Wir singen, spielen und gestalten Bewegungsangebote. Wir beobachten unser Baby und erkennen, wie es mit uns »spricht«. Im Anschluss berät eine Hebamme zu allen Fragen rund um Schwangerschaft und Baby. Auf Wunsch kann Ihr Baby auch gewogen werden.

FÜHRUNG

Mutter, Vater, Kind – Künstler und ihre Familien

Kunsthalle Bremen

Familien in der Kunst: Linda Kirschey stellt Familienporträts der Kunsthalle Bremen vor und erzählt, wie sich diese Porträtform im Laufe der Kunstgeschichte entwickelt hat. Führung für Kinder ab 5 Jahre.

Teilnehmer*innenzahl begrenzt!

Dauer: ca. 20 - 30 Min.

LESUNGEN & KINO

Gedichte für Wichte

Stadtbibliothek Bremen

Die »kleinen Wichte« und ihre Eltern erwartet ein Programm speziell für Kinder unter 3 Jahren. Das Programm wird von einer qualifizierten Gruppenleiterin durchgeführt. Während die Kleinen beim Bewegen, Singen und Bilderbuch-Gucken viel Spaß haben, erhalten die Eltern wertvolle Anregungen und Tipps zur Sprachförderung im Alltag. Dauer: 30 Min.

Lust auf heiße Lesetipps?

Stadtbibliothek Bremen

Buchvorstellung für Kinder zwischen 10 und 12 Jahren. Auch Eltern und Großeltern, die sich über neue Anregungen freuen, sind eingeladen. Dauer: 45 Min.

Bilderbuchkino

Eene Meene Kiste –
Interkulturelles Kinderbuchprojekt

Die Bilder aus einem Bilderbuch werden per Beamer an die Wand projiziert. Die Geschichte wird mit Methoden des dialogischen Vorlesens vorgetragen, um mit den Kindern in eine lebhaftere Interaktion zu treten und so ihren eigenen Gedanken, Ideen und Vorstellungen Raum zu geben. Dauer: ca. 30 Min.

VORTRÄGE & IMPULSE

Neuer Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld – ein Überblick für werdende und junge Eltern

Arbeitnehmerkammer Bremen

Ist ein Kind unterwegs, dann gibt es nicht nur für Mütter, sondern auch für Väter viel zu bedenken. Während der Schwangerschaft greift das MuSchG, welches gerade neugefasst worden ist. Und nach der Geburt gibt es viele Fragen rund um die Elternzeit beim Arbeitgeber und die finanzielle Absicherung insbesondere durch das Elterngeld. Mit Dr. Bettina Graue. Dauer: ca. 60 Min.

»Alleinerziehend – eine Familienform« VAMV e. V.

Bei diesem Impulsvortrag gibt es einen Einblick in den ganz normalen Alltag mit Stolpersteinen. Im Vordergrund steht keine Statistik, sondern das gelebte Leben! Dauer: ca. 30 Min.

»Wie wollen wir morgen leben?«

Bedingungsloses Grundeinkommen –
Landesverband Bremen

Was würde ich tun, wenn für meine Existenz gesorgt wäre? Käme das entmündigender Staatskontrolle gleich oder böte es Freiheit zur Entfaltung? Das Thema »Bedingungsloses Grundeinkommen« polarisiert, wirft Fragen auf und regt die Fantasie der persönlichen und gesellschaftlichen Zukunftsgestaltung an. Was wäre wenn...? Mit Vanessa Gotzhein. Dauer: ca. 60 Min.

»Kleine Schritte, große Sprünge – Chancen und Herausforderungen beim beruflichen Wiedereinstieg«

Perspektive Wiedereinstieg

Nach einer familienbedingten Erwerbsunterbrechung stellen sich oft viele Fragen:

Was hat sich inzwischen in meiner Branche geändert? Wie sehen ansprechende Bewerbungsunterlagen aus? Wo stehe ich mit meinen Stärken und Zielen auf dem Arbeitsmarkt? Bringt mich ein Minijob weiter? In diesem Vortrag präsentieren wir Ihnen kostenlose, maßgeschneiderte Angebote – speziell für WiedereinsteigerInnen nach der Familienzeit. Dauer: ca. 45 Min.

»Bilderbücher sind Vorbilder-Bücher«

Ein Resümee zur Ausstellung

»Alles Familie!« mit Prof. Dr. Jochen Hering

Gute Bilderbücher sind oft ihrer Zeit voraus – so wie »Wie gut, dass Papa Willi Wiberg hat«, das seit 1972 in der Willi-Wiberg-Reihe erscheint und einen Vater zeigt, der damals als Vor-Bild deutlich aus seiner Zeit herausfiel. Der Vortrag wirft einen abschließenden Blick auf die Ausstellung und erläutert, wie Vorbilder-Bücher heute aussehen können und welchen Erfahrungsräumen von Kindern sie sich zuwenden sollten. Dauer: ca. 30 Min.

»Alleinerziehend – Eine normale Familienform vor besonderen Herausforderungen«

Arbeitnehmerkammer Bremen

Im Land Bremen leben 18.000 Alleinerziehende mit minderjährigen Kindern. Längst sind Ein-Eltern-Familien Normalität in unserer Gesellschaft. Dennoch stehen Mütter und Väter, die ihre Kinder allein großziehen, noch immer vor besonderen Herausforderungen. Der Vortrag von Dr. Esther Schröder beleuchtet Lebenslagen von Alleinerziehenden in Bremen. Themen wie Existenzsicherung, Unterhalt, Unterhaltsvorschuss und Wohnen stehen im Mittelpunkt. Dauer: ca. 30 Min.

Das Begleitprogramm auf einen Blick

TERMIN	LABORRAUM im citylab Bremen	ANSGARIKIRCHHOF vor dem citylab Bremen	FAMILIEN-LADEN (Frühberatungsstelle Mitte) DRK Kreisverband Bremen e.V. im citylab Bremen
Mo., 12.06.	16 Uhr: Ausstellungseröffnung (s. Seite 2) 17 Uhr: Mutter, Vater, Kind – Künstler und ihre Familien (s. Seite 2) 16-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		9-12 Uhr: Offener Eltern-Kind-Treff (s. Seite 2)
Di., 13.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		11 Uhr: Gedichte für Wichte (s. Seite 2) 15 Uhr: Tom + Ali + Leon = Papa + Papa + Kind (s. Seite 6)
Mi., 14.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	16 Uhr: 3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten Was ist Familie? Familie als Sozialraum (s. Seite 7)	15.30-17 Uhr: »Komm spiel mit mir!« (s. Seite 2) 19 Uhr: Vielfältige Lebenswelten in Kinderbüchern entdecken (s. Seite 6)
Do., 15.06.	10 Uhr: Alleinerziehend – Eine normale Familienform vor besonderen Herausforderungen (s. Seite 3) 14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		11 Uhr: Kleine Schritte, große Sprünge Chancen und Herausforderungen beim beruflichen Wiedereinstieg (s. Seite 3) 15-18 Uhr: Offener Eltern-Kind-Treff (s. Seite 2)
Fr., 16.06.	11 Uhr: Neuer Mutterschutz, Elternzeit und Elterngeld – ein Überblick für werdende und junge Eltern (s. Seite 3) 14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	16.30 Uhr: 3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten Dauerzustand Spagat: Alleinerziehende (s. Seite 7)	10-12 Uhr: Baby-Treff (s. Seite 2) 15.30 Uhr: Alleinerziehend – eine Familienform (s. Seite 3) 17.30 Uhr: Alleinerziehend – Eine normale Familienform vor besonderen Herausforderungen (s. Seite 3)
Sa., 17.06.	11-14 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	11-18 Uhr: Kinderfest »Hits4Kids«	14 Uhr: Bilderbuchkino (s. Seite 2)
So., 18.06.	13-17 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	11-18 Uhr: Kinderfest »Hits4Kids«	
Mo., 19.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		9-12 Uhr: Offener Eltern-Kind-Treff (s. Seite 2) 15 Uhr: Myriam + Sophia + Anna (s. Seite 6)
Di., 20.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6) 17.30 Uhr: Wie wollen wir morgen leben? (s. Seite 3)	16 Uhr: 3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten Arm dran?! Armut und soziale Ungleichheit (s. Seite 7)	11 Uhr: Gedichte für Wichte (s. Seite 2) 16 Uhr: Familienbücher entdecken (s. Seite 6)
Mi., 21.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		15.30-17 Uhr: »Komm spiel mit mir!« (s. Seite 2)
Do., 22.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	16 Uhr: 3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten: Geht das? Vereinbarkeit von Beruf und Familie (s. Seite 7)	15-18 Uhr: Offener Eltern-Kind-Treff (s. Seite 2)
Fr., 23.06.	14-18 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)	16 Uhr: 3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten Nicht über, sondern mit Menschen reden. Teilhabe und sozialer Zusammenhalt (s. Seite 7)	10-12 Uhr: Baby-Treff (s. Seite 2) 17 Uhr: Lust auf heiße Lesetipps? (s. Seite 2) 18 Uhr: Bilderbücher sind Vorbilder-Bücher (s. Seite 3) (Prof. Dr. Jochen Hering)
Sa., 24.06.	11-14 Uhr: »Alles Familie!« (s. Seite 6)		

WORKSHOPS

»Tom + Ali + Leon =
Papa + Papa + Kind«

Rat&Tat – Zentrum für queeres Leben e.V.

»Myriam + Sophia + Anna«
Mama + Mama + Kind«

Rat&Tat – Zentrum für queeres Leben e.V.

RegenbogenFamilienVielfalt kennenlernen und verstehen. Der Workshop richtet sich an Pädagog*innen und sonstige Interessierte und vermittelt Informationen zu gleichgeschlechtlichen und trans*-Partnerschaften mit Kind(ern). Zudem werden Möglichkeiten zur Reflexion im Umgang mit Kindern und Eltern in Regenbogenfamilien angeboten. Dauer: 1,5 Std.

»Familienbücher entdecken!«

Eene Meene Kiste –

Interkulturelles Kinderbuchprojekt

Eltern-Kind-Workshop zum Thema »Vorlesen mit Kindern«: Bilderbuchkino und Zeit zum Schmökern für Kinder und Erwachsene. Im Anschluss an das (mehrsprachige) Bilderbuchkino haben Eltern und Kinder die Möglichkeit, auf den vorbereiteten Leseinseln gemeinsam zu lesen und neue Bücher zu entdecken. Wir begleiten das Ganze mit Unterstützung bei der Buchauswahl und geben Tipps und Hilfestellungen zum kindgerechten Vorlesen. Dauer: ca. 1,5 - 2 Std.

AUSSTELLUNG

»Alles Familie!«

Mo.-Fr., 14-18 Uhr, Sa., 11-14 Uhr,

So., 13-17 Uhr

Es gibt nicht nur Bild- und Texttafeln zu sehen, sondern auch 50 Bilderbücher zum Angucken und Anfassen.

THEMENABEND

Vielfältige Lebenswelten in Kinderbüchern entdecken

Eene Meene Kiste –

Interkulturelles Kinderbuchprojekt

Warum ist es für Kinder wichtig, sich und die eigene familiäre Situation in Büchern wiederzufinden? Bei diesem Themenabend für Eltern, Pädagogen*innen und alle, die mit Kindern lesen, werden anhand von Beispiel-Büchern aus der Ausstellung verschiedene Darstellungsformen von Familien in Bilderbüchern vorgestellt. Es geht darum, den eigenen Blick für eine möglichst vielfältige Darstellung von verschiedenen Familienkonstellationen zu schärfen. Dauer: ca. 1,5 Std.

AKTIONEN

»Was ist für dich Familie?«

Malen, schreiben, kritzeln, dichten – werde kreativ! Groß und Klein können ihre Vorstellungen von (ihrer) Familie auf Papier bringen.

»3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten«

Beteilige dich an unserer Postkarten-Aktion!

Beantworte die drei Fragen zu dem »3x5«-Thema, das dir besonders am Herzen liegt. Deine und andere Antworten werden im Laborraum des citylab Bremen und unter www.familiennetz-bremen.de/allesfamilie gezeigt.

Family-Selfie-Aktion

Mach dein Family-Selfie! Papa, Freundin, Onkel, Schwester, Mama, Nachbar, Opa und ein Hund? Wer ist deine Familie? Setzt euch zusammen auf unser Familien-Sofa und nehmt ein schönes Family-Selfie mit nach Hause.

3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten

Sei dabei bei 3x5!

Die Veranstaltungsreihe »3x5 – Drei Fragen in fünf Minuten« steht unter dem Motto »Nicht über, sondern mit Menschen reden«: Wir wollen Menschen zusammenbringen und Impulse liefern. Dazu laden wir an insgesamt fünf Nachmittagen Gäste ein, die sich zu spannenden und aktuellen Bremer Familien-Themen zu Wort melden.

Jeder Gast hat fünf Minuten Zeit, drei persönliche Fragen zu beantworten – so wird das jeweilige Thema aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet. Im Anschluss an jede Runde können Gäste und Publikum ins Gespräch kommen, lebhaft diskutieren und Visionen entwerfen.

Unsere 3x5-Themen:

Was ist Familie? Familie als Sozialraum

Mama, Papa, Kind – doch stimmt das so? Ist das wirklich die einzige Definition von Familie? Es gibt vielfältige Formen und immer etwas zu entdecken. Ob zehnfacher Familienvater, Kommunenleben oder Familien unterm Regenbogen – Familienleben ist bunt und bietet viele Facetten für ein soziales Miteinander. Moderation: Dirk Böhling

Dauerzustand Spagat: Alleinerziehende

Im Land Bremen leben rund 17.000 Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren – und diese Zahl steigt. Die häufige Dauerbelastung, finanzielle Sorgen, gesundheitliche Probleme und mangelnde soziale Anerkennung lassen den Alltag für viele alleinerziehende Mütter und Väter zum ständigen Spagat werden. Doch welche Unterstützung brauchen sie wirklich? Moderation: Dirk Böhling

Arm dran?! Armut und soziale Ungleichheit

Was macht eine Familie arm? Was bedeutet eigentlich »sozial schwach«? Prekäre Arbeitsverhältnisse, schlecht bezahlte Jobs und eine steigende Armutsgefährdung im Land Bremen sind ständiges Thema. Doch an welchen Stellen läuft es besser als gedacht – und wo könnte mehr gemacht werden? Moderation: Malte Janssen

Geht das?

Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Mutterschutz und Elternzeit sind vorbei, die Kinder sind betreut und viele Eltern stellen sich nun die Fragen: Wie arbeiten wir weiter? Das klassische Ernährer-Modell, Hausmann-Prinzip oder Fifty-Fifty? Wie bekommen Eltern Job und Familie gut unter einen Hut und was können Arbeitgeber dazu beitragen? Moderation: Anette Harasimowitsch

Nicht über, sondern mit Menschen reden.

Teilhabe und sozialer Zusammenhalt

Unterschiedliche Menschen zusammenbringen, Kontakte schaffen und mit den Menschen reden: Wenn Teilhabe gelebt wird, profitieren alle. Doch wie kann das gelingen und verstetigt werden? Viele tolle Ideen und Projekte in Bremen zeigen, dass Zusammenhalt gelebt werden kann. Moderation: Anette Harasimowitsch

3x5
drei Fragen in fünf Minuten

Veranstalter:

familiennetz bremen

Faulenstraße 31-35
28195 Bremen

Tel: 0421-7908918

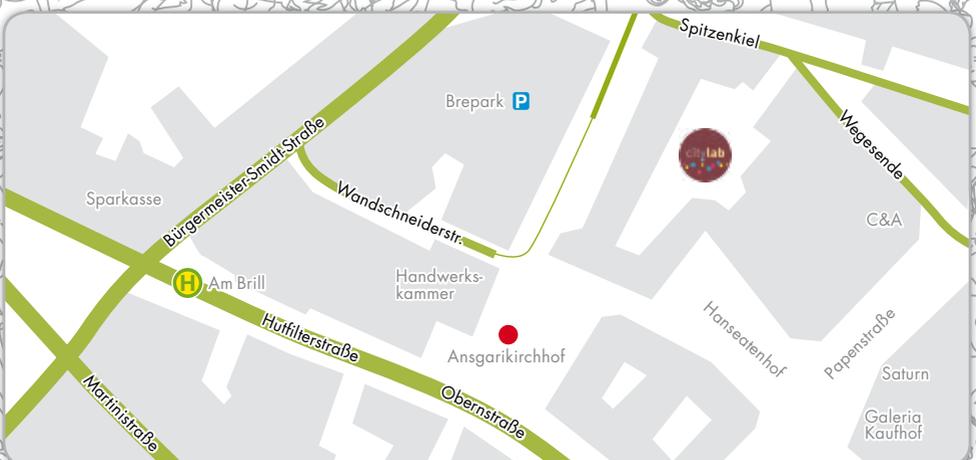
info@familiennetz-bremen.de
www.familiennetz-bremen.de/allesfamilie
www.facebook.com/familiennetzbremen

Veranstaltungsort:



Ansgaritorstraße 4
28195 Bremen

www.citylab-bremen.de



Unterstützt von:

Die Senatorin für Soziales,
Jugend, Frauen, Integration
und Sport



Freie
Hansestadt
Bremen



Deutsches
Rotes
Kreuz
Kreisverband Bremen e.V.

Leihgeber und Kurator:

Internationale
Jugendbibliothek

In Kooperation mit:

RAT&TAT



Zentrum für
queeres Leben

Stadt
Bibliothek
Bremen



EENE MEENE
KISTE!
INTERAKTIVES
KINDERPROJEKT

KUNST
HALLE
BREMEN

